

ÄNDERUNGSMITTEILUNG

der Fraktionen B90/Die Grünen, Die PARTEI.DIE LINKE und der SPD-Fraktion „Sanierung Fernsehturm“ (DS 00171/2019)

Die Stadtvertretung möge folgende Änderungen zum o.g. Antrag beschließen:

1. Die Stadtvertretung nimmt zur Kenntnis, dass der Bund 500.000 Euro für die Sanierung des Fernsehturmes als national bedeutsames Denkmal bereitstellt.
2. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert der Stadtvertretung einen Vorschlag zu unterbreiten, wie die Stadt eine kommunale Förderung in Höhe von 500.000 Euro bereitstellt und woher das Geld kommt.
3. Da die Investition in ein privates Objekt (Deutsche Fernsehturm GmbH) erfolgt, muss die Mitsprache der Landeshauptstadt vertraglich sichergestellt werden. Ebenso muss sichergestellt werden, dass sich die hohe Investition der Landeshauptstadt und des Bundes in den Fernsehturm in zukünftigen Nutzungsbedingungen niederschlägt.
4. Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bis zum 31.03.2020 Konzeptvorschläge für die Nutzung des Fernsehturmes zu unterbreiten, die über eine ausschließlich gastronomische Nutzung hinausgehen. Dazu sollen das Stadtteilmanagement und interessierte Bürgerinnen und Bürger beteiligt werden.

Begründung:

Der Fernsehturm ist ein wichtiges Wahrzeichen unserer Stadt und für Schweriner*innen und Besucher*innen wieder zugänglich sein. Der Einsatz von kommunalen Mitteln sollte auch eine Nutzung durch die Kommune einschließen. Über den gastronomischen Betrieb hinaus, sind weitere Nutzungsmöglichkeiten vorstellbar. Daher fordern wir den Oberbürgermeister auf, unter Beteiligung des Stadtteilmanagements und interessierten Bewohner*innen Schwerins, ein Konzept mit unterschiedlichen Nutzungsoptionen zu vorzulegen.

gez. Regina Dorfmann
Vorsitzende
Fraktion B90/Die Grünen

gez. Gerd Böttger
Vorsitzender
Fraktion DIE PARTEI.DIE LINKE

gez. Christian Masch
Vorsitzender
SPD-Fraktion